



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

10. Dezember 2019

Tag zur Walliser Auswanderung im Kulturzentrum Les Arsenaux in Sitten

Die Plattform Auswanderung Wallis thematisiert am 14. Dezember 2019 im Kulturzentrum Les Arsenaux in Sitten die Walliser Auswanderung und das Wallis als Migrationsregion. Im Rahmen des internationalen Tages der Migranten wird dieser Austausch- und Begegnungstag organisiert. Vorträge, Präsentationen der Partnervereine und Dokumente zum Thema Migration werden gezeigt. Der Eintritt ist frei, die Veranstaltung öffentlich.

Programm

Drei Vorträge werden die Walliser Auswanderung, insbesondere im 19. und 20. Jahrhundert, beleuchten. Der Journalist und Regisseur Frank Garbely spricht über César Ritz, einen in Vergessenheit geratenen Auswanderer. Der Historiker Robert Giroud schildert die Geschichte von vier Martinachern, die nach Wisconsin, Nordamerika, auswanderten. Sylvie Délèze, Direktorin der Mediathek Wallis-Martinach, Alain Dubois, Kantonsarchivar, und Jacynthe Lamon, Schauspielerin und Musikerin, bieten mit «Souviens-toi que tu vas migrer» einen poetischen Vortrag von Archivdokumenten. Während des ganzen Tages stellen der Verein «Valaisans du monde/Walliser in aller Welt» und das «Centre Suisse-Immigrés» im Bereich Vallesiana ihre Tätigkeit vor. Das Staatsarchiv Wallis stellt dem Publikum verschiedene Dokumente mit Bezug zur Walliser Auswanderung zur Verfügung, insbesondere den Archivbestand Christophe und Alexandre Carron, der 2018 ins Archiv gelangte.

Die Plattform Auswanderung Wallis

In Zusammenarbeit mit dem Verein «Valaisans du monde/Walliser in aller Welt» und Vallesiana (Staatsarchiv, Mediathek und Kantonsmuseen) wurde im April 2017 die Plattform Auswanderung Wallis eröffnet. Diese umfasst im Kulturzentrum Les Arsenaux eine Bibliothek und einen Konsultationsbereich für Dokumente zur Auswanderung. Ausserdem präsentiert eine auf Deutsch, Französisch und Englisch verfügbare Online-Plattform die Geschichte der Walliser Auswanderung und den Bestand zu diesem Thema. Es handelt sich dabei um eine neue Form der Zusammenarbeit zwischen interessierten Laien und Fachleuten zu einem bestimmten Bereich des Kulturerbes.

Zielsetzungen der Plattform Auswanderung Wallis

Der 14. Dezember reiht sich in die Kulturvermittlungspolitik der Dienststelle für Kultur ein. Die gemeinsame Zielsetzung sieht vor, dass in regelmässigen Abständen nicht nur Studientage und Fachtagungen, sondern auch Ausstellungen und Vortragszyklen über die Walliser Auswanderung und über das Wallis als Migrationsregion organisiert werden. Auf diesem Weg soll einerseits die Forschung zu Migration gefördert und andererseits dieses wesentliche Kapitel der Walliser Geschichte einem breiten Publikum eröffnet werden.



Kontaktpersonen

Alain Dubois, Kantonsarchivar, 027 606 46 05 / 079 741 40 97

Eric Rudaz, Präsident des Vereins «Valaisans du monde / Walliser in aller Welt», 079 230 66 29

Madeline Heiniger, Präsidentin des «Centre Suisse Immigrés Valais», 079 683 71 37

Weitere Informationen: www.emigration-valais.ch / www.walliserauswanderung.ch

Informationen für die Medien und Tagesprogramm:

<https://www.vs.ch/web/culture/infos-medias>

Praktische Angaben:

«Valais, terre de migrations» (Das Wallis, eine Migrationsregion)

Samstag, 14. Dezember 2019, 10–16 Uhr

Kulturzentrum Les Arsenaux, Rue de Lausanne 45, 1950 Sitten

Eintritt frei, ohne Anmeldung

www.lesarsenaux.ch